

Änderungsantrag Nr.

TE123

Beantragt von

Jasenka Wrede

Programm

Bolgnareform / Bildung

Schlagworte Pro

Schlagworte Contra

Beantragte Änderungen

Restrukturierung des Bologna-Prozesses

Es ist wichtig, eine internationale Vergleichbarkeit von Studienabschlüssen zu erreichen, wie sie beispielsweise durch die Lissabon-Konvention des Bologna-Prozesses angestrebt wird.

Doch fordern wir die Rückkehr zu einem selbständigen Studium.

Die gegenwärtige Verschulung der Universitäten muss möglichst vollständig rückgängig gemacht werden, jedoch ohne dabei die internationale Vergleichbarkeit zu gefährden.

Der Bologna-Prozess muss entsprechend reformiert und umgestaltet werden. Jedem Bachelor Absolventen muss ein Master-Studienplatz zustehen. Die Manifestierung von Bachelor und Masterstudiengängen in Deutschland darf nicht zum Erlöschen der Diplom- und Magisterabschlussmöglichkeiten an den Universitäten führen.

Begründung

Die ursprünglichen Ziele der Lissabon-Konvention sind in jedem Fall erstrebenswert und müssen pragmatisch, ohne Einbußen im Bildungsstandard umgesetzt werden.

1. Rückkehr zu selbstständigem Studium: Keine unnötige Verschulung der Universitäten.
2. Verhinderung der Abwertung durch den "zweitklassigen" Bachelor-Abschluss durch ausreichende Tiefe gegenüber dem nur wenigen möglichen Master-Abschluss, die Barrieren für den letzteren sind zu senken (Quote und Anforderungen).
3. Unabhängigkeit der Hochschulausbildung von Wirtschaftsforderungen.
4. Bessere Rahmenbedingungen für Auslandssemester durch landesweite Anpassung der Semestertermine an internationale Standards.

---ausgearbeitet in BW zur LTW 11 Bolognareform

Quellen

- [Hochschulrahmengesetz \(pdf\)](#)
- Bundesministerium für Bildung und Forschung ([BMBF](#)) zum Thema [Bologna-Prozess](#)
- Die neueste, sehr ausführliche Studie zum Thema [Studienabbrecher](#) vom HIS
- Semestertermine der Universitäten Baden-Württembergs:
 - Vorbildlich: [Uni Mannheim](#).
 - Verbesserungsbedarf besteht bei [Uni Freiburg](#), [Uni Heidelberg](#), [Uni Hohenheim](#), [Uni Karlsruhe](#), [Uni Konstanz](#), [Uni Stuttgart](#), [Uni Tübingen](#), [Uni Ulm](#)
- [Bildungsstreik Uni Tübingen](#) Bildungs-Forderungen und Antworten der Fachbereiche und des Rektorats
- [Zugang zum Hochschulstudium](#) Diskussionspapier der Arbeitsgruppe Hochschulzugang.
- [Hochschulrektorenkonferenz: Zulässige und unzulässige Zugangsvoraussetzungen Masterstudium, Empfehlung zur Harmonisierung von Semesterzeiten](#)